

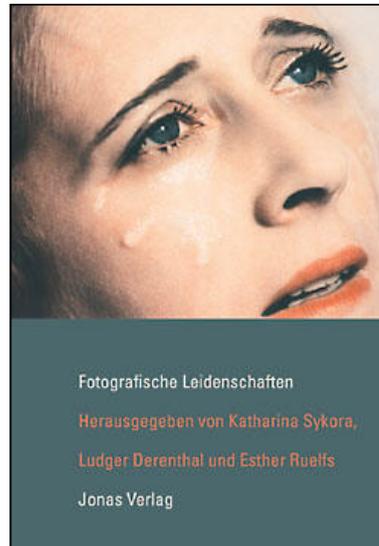
, , (Hg.)

Fotografische Leidenschaften

Äußerungen extremer Gefühle kennzeichnen Grenzsituationen unseres Alltagslebens. Im Theater und in den visuellen Künsten wurden sie über Jahrhunderte hinweg zu gestischen und mimischen Konventionen menschlicher Leidenschaften geformt. Die Fotografie trat dieses Erbe an. Seit ihrem Entstehen hat sie ältere Pathosformeln der Bühne und der Malerei aufgegriffen, diese verändert und neue Topoi "Fotografischer Leidenschaften" geschaffen. Im 19. Jahrhundert schlug sich die Fotografie dabei entweder auf die Seite der Wissenschaften und produzierte im Dienste der Medizin, Psychologie oder Kriminologie 'objektive' Aufzeichnungen 'grenzüberschreitender' Gefühlsäußerungen. Oder sie schuf für die aufsteigenden bürgerlichen Schichten etwa im Piktorialismus melodramatische Inszenierungen 'wahrer', leidenschaftlicher Gefühle.

Im 20. Jahrhundert experimentierte die Fotografie im Rahmen expressionistischer Kunstströmungen nicht nur vor der Kamera mit der Darstellung extremer Emotionen, sondern nutzte alle ästhetischen und medialen Mittel, um die Leidenschaften auch formal zu steigern. Unter dem Diktum moderner Sachlichkeit begann zugleich die systematische Eliminierung aller Zeichen heftiger Gefühle aus dem fotografischen Menschenbild. Surrealistische oder postmoderne Fotografien verwandelten den Ernst dieses Für und Wider in spielerische Bilder von Leidenschaft und Leidenschaftslosigkeit, mit denen sie zugleich die emotionale Macht des eigenen Mediums reflektierten. Die Aufsätze des Bandes spüren den motivischen, performativen und ästhetischen Veränderungen in den Fotografien überbordender Gefühle nach und erforschen die Grenzen des Mediums zwischen Exzess und Domestizierung menschlicher Leidenschaften.

Mit Texten von Joanna Barck, Marion Beckers, Wolfgang Brückle, Ludger Derenthal, Stefanie Diekmann, Florian Ebner, Peter Geimer, Judith Gerdsen, Felix Hoffmann, Susanne Holschbach, Christiane Kuhlmann, Barbara Lauterbach, Petra Löffler, Elisabeth Moortgat, Wiebke Ratzeburg, Esther Ruelfs, Karl Sierek, Timm Starl, Anne Söll, Geraldine Spiekermann, Katharina Sykora, Christine Walter, Friedrich Weltzien



Jonas Verlag

1. Auflage 2007

Band 0

Hardcover

288 Seiten

150 Abbildungen, zum Teil in Farbe

Buchausgabe (D): 30,00 €

ISBN: 978-3-89445-377-0
